

05.11.2009 | 18:20 Uhr

Lehrer diskutierten, wie die Situation der Bibliotheken verbessert werden kann

Initiative für bessere Schulbüchereien

Altenholz - Von den Standards des Deutschen Bibliothekenverbands (DBV) sind die meisten der rund 500 Schulbibliotheken im Land weit entfernt. Wie eine Umfrage der Büchereizentrale, des Bildungsministeriums und des Instituts für Qualitätssicherung an Schulen (IQSH) in 2008 ergab, kamen nur 150 Schulbüchereien auf den empfohlenen Bestand von fünf Medien pro Schüler. Und nur eine erreichte die vom DBV genannte Erneuerungsquote von acht Prozent. Was



erstrebenswert ist, aber auch wie die Arbeit im Alltag verbessert werden kann, diskutierten 70 Lehrer beim 1. Schulbibliothekstag in Schleswig-Holstein im Gymnasium Altenholz. Der Leiter der Gymnasiumsbücherei, Andreas Borrmann, hatte den Fortbildungstag für Lehrer angeschoben und mit Unterstützung des IQSH und der Büchereizentrale verwirklicht. „Gerade wenn immer mehr Schulen zum Ganztagsbetrieb übergehen, werden die Bibliotheken als Orte des Lernens und der Kommunikation immer wichtiger“, erläuterte Borrmann. Mit der Premiere war er zufrieden. „Die Ziele Erfahrungsaustausch und erste Vernetzung wurden erreicht“, bilanzierte er. Auch Hoffnung für bessere Versorgung der Schüler mit Lesestoff gab es, denn der Direktor der Büchereizentrale Schleswig-Holstein, Heinz-Jürgen Lorenzen, regte verstärkte Zusammenarbeit von öffentlichen Büchereien und Schulbibliotheken an. „Blockausleihen für Schulklassen oder das Einrichten von Medien-Boxen für unterrichtsbegleitende Themen“ nannte er als Möglichkeiten. Auf Wunsch der Teilnehmer soll es 2010 wieder einen Schulbibliothekstag geben, kündigte Borrmann an.

Wie die Schulbibliothek der Zukunft aussehen könnte, wurde ansatzweise gezeigt. Mit Lümmelmöbeln - beliebig kombinierbaren Sitzelementen - stellten die Oberstufenschülerinnen Imke Stegemann, Ann-Cathrin Kunze und Johanna Krüger eine Leseecke zusammen. „So eine Leseecke wäre eine gute Anschaffung“, sagte das Trio, das im Projektunterricht an einem Raumkonzept für die Bücherei arbeitet. Es besteht die Aussicht, das ihr Wunsch wahr wird. Im Rahmen eines Modellprojekts plant die Büchereizentrale, ein neues Raumkonzept in Altenholz zu finanzieren. rik

URL: http://www.kn-online.de/schleswig_holstein/aus_dem_land/?em_cnt=121969&em_loc=13